



Pressemitteilung

„Vorhang auf“ zum Weltkindertagsfest am 23. September 2023 beim Kinderschutzbund Düsseldorf - Mitmachen und Mitlachen!

Düsseldorf, 18.09.2023

Traditionell findet der Weltkindertag am 20. September statt. Der Tag wird in 145 Ländern weltweit gefeiert und dient dazu, auf die Situation der Kinder und Jugendlichen aufmerksam zu machen und ihre Anliegen und Bedürfnisse in den Mittelpunkt zu stellen. So hat dieser besondere Tag auch für den Kinderschutzbund Düsseldorf einen sehr hohen Stellenwert.

Am Samstag, den 23. September 2023 von 14:30 bis 17:30 Uhr heißt es an der Posener Straße 60 in Düsseldorf-Lierenfeld „Vorhang auf“, denn aus dem „Haus für Kinder BLAUER ELEFANT“ wird an diesem Tag der „Zirkus BLAUER ELEFANT“. Das erlebnisreiche Programm des Kölner Spieleszirkus steht unter dem Motto: Mitmachen und Mitlachen!

Alle Düsseldorfer Kinder und deren Familien sind eingeladen und können sich nicht nur auf den Zirkus, sondern auch auf eine Hüpfburg, Kinderschminken, das Kinderrechtglücksrad und vieles mehr freuen.

Das Kinder- und Familienfest findet traditionell am Haus für Kinder BLAUER ELEFANT statt. Seit 2002 ist die zentrale Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus ganz Düsseldorf im Stadtteil Lierenfeld an der Posener Straße zuhause. Das Beratungsangebot wächst stetig: Es umfasst Frühe Hilfen, Beratung und Unterstützung für Familien in allen Lebenslagen, Krisenintervention und sozialräumliche Angebote – alles unter einem Dach.

Kontakt und weitere Informationen:

Deutscher Kinderschutzbund OV Düsseldorf e.V.

Bettina Erlbruch

Posener Str. 60, 40231 Düsseldorf

Telefon: 0211 6170570

E-Mail: erlbruch@kinderschutzbund-duesseldorf.de

Über den Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Düsseldorf e.V.:

Der Kinderschutzbund versteht sich als „Lobby für Kinder“ und setzt sich für die Anerkennung der Kinderrechte und eine kinderfreundliche Gesellschaft ein. Gewalt vorzubeugen ist sein oberstes Ziel.

Der Kinderschutzbund findet Wege zu einem gewaltfreien Miteinander und bearbeitet Probleme, bevor sie sich verfestigen. Bei konkreter Gewalt hat der Schutz des Kindes oberste Priorität. Die Angebote werden überwiegend kostenfrei erbracht.

Zur Finanzierung seiner Arbeit ist der Kinderschutzbund Düsseldorf neben öffentlichen Fördermitteln auf private Spenden angewiesen. Der Eigenmittelanteil beträgt jährlich rund 220.000 Euro. Der gemeinnützige Verband hat 385 Mitglieder und ca. 80 Ehrenamtliche. Eine hauptamtliche Geschäftsführerin und einige verantwortliche Teilzeitkräfte gestalten die inhaltliche Arbeit.